

Kosten

3.900 Euro Teilnahmegebühr
300 Euro Prüfungsgebühren
Zahlbar in drei Raten à 1.400 Euro.

Informationsveranstaltungen

01. Juni 2017 um 18.30 Uhr in Benediktbeuern
22. Juni 2017 um 18.30 Uhr in München
Räume werden vor Ort bekannt gegeben.

Bewerbung

Ab 15. Mai 2017 bis 15. September 2017.
Weitere Informationen zur **wissenschaftlichen Weiterbildung Angewandte Gerontologie** finden Sie unter www.ksfh.de.

Masterabschluss im Verbund

In Ergänzung zur wissenschaftlichen Weiterbildung (CAS) „Angewandte Gerontologie – Schwerpunkt Gesundheit, Case Management und Planung“ an der KSFH können Sie folgende weitere gerontologische wissenschaftliche Weiterbildungen absolvieren:

 <p>hochschule mannheim</p>	<p>Hochschule Mannheim Multidisziplinäre Interventionsgerontologie und Gerontopsychiatrie</p>
 <p>KATHOLISCHE HOCHSCHULE FREIBURG CATHOLIC UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES FREIBURG</p>	<p>Katholische Hochschule Freiburg Altern im Sozialraum und Quartier – Kommunale Beratung und Vernetzung</p>

Zwei abgeschlossene **wissenschaftliche** Weiterbildungen (CAS) mit je 30 CP können bei entsprechenden Voraussetzungen münden in den akademischen Abschluss: **Master of Arts (M.A.) Angewandte Gerontologie**



Zukunft. Alter. Gerontologie.

Dazu benötigen Sie das Master- Abschlussmodul (30 CP), das künftig an der KH Freiburg angeboten wird.

¹ CAS=Certificate of Advanced Studies

² Unter Vorbehalt der endgültigen Genehmigung durch die Trägerin sowie des ministeriellen Einvernehmens



**Katholische
Stiftungsfachhochschule
München**

Institut für Fort- und Weiterbildung
Forschung und Entwicklung

Studium und Weiterbildung an der KSFH

Die Katholische Stiftungsfachhochschule München ist eine staatlich anerkannte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft. Vor dem Hintergrund eines christlich geprägten Menschen- und Gesellschaftsbildes bietet sie wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Studiengänge und Weiterbildungen von sehr hoher Qualität.

Ab dem Wintersemester 2017/2018 wird an der Katholischen Stiftungsfachhochschule München (KSFH) die **wissenschaftliche Weiterbildung (CAS) Angewandte Gerontologie** angeboten. Sie findet berufsbegleitend statt und ist zugänglich für berufserfahrene Praktikerinnen und Praktiker.

Kontakt

Leitung

Prof. Dr. Martina Wolfinger
gerontologie@ksfh.de

Katholische Stiftungsfachhochschule München Abteilung Benediktbeuern

Don-Bosco-Straße 1
83671 Benediktbeuern
Telefon 08857-88-501
Fax 08857-88-599
www.ksfh.de

Herausgeber:
Katholische
Stiftungsfachhochschule München
Stand: April 2017

Wissenschaftliche Weiterbildung (CAS)¹

Angewandte Gerontologie

**Schwerpunkt Gesundheit,
Case Management und Planung**

berufsbegleitend²

Fachhochschule
der Kirchlichen
Stiftung des
öffentlichen Rechts
„Katholische
Bildungsstätten
für Sozialberufe
in Bayern“



Ziele

Die wissenschaftliche Weiterbildung „**Angewandte Gerontologie – Schwerpunkt Gesundheit, Case Management und Planung**“ vermittelt theoretische und praktische Kompetenzen für das Zukunftsthema Älterwerden von Menschen mit speziellem Unterstützungsbedarf im städtischen und ländlichen Raum.

Besonders in den Blick genommen werden hier die Ressourcen, Unterstützungsbedarfe und Partizipationsmöglichkeiten von älteren Menschen mit psychischen, chronischen Erkrankungen, Behinderungen etc.

Verantwortliche auf unterschiedlichen kommunalen Ebenen und in sozialen Einrichtungen stehen vor der Aufgabe, mit veränderten gesellschaftlichen, gesetzlichen und institutionellen Bedingungen in der Gesundheitsförderung, der Versorgung und Teilhabe umzugehen und hier in die Zukunft hinein gestaltend zu wirken. Mithilfe der erworbenen gerontologischen Fachkenntnisse können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer theorie- und methoden-geleitet auf die Herausforderungen an den Schnittstellen der Sozial- und Teilhabeplanung, der fachspezifischen und partizipativen Versorgung und Hilfe eingehen sowie Angebote für ein gesundes und selbstbestimmtes Älterwerden innovativ weiterentwickeln.

Im Rahmen der Weiterbildung erfolgt die begleitete Entwicklung, Erprobung und Evaluation eines konkreten, für die eigene Praxis relevanten Forschungs- bzw. Entwicklungsprojektes.

Inhalte

In der wissenschaftlichen Weiterbildung werden Themen und Inhalte zu Gesundheit, Case Management und Planung vermittelt:

Modul 1 – Allgemeine und spezielle Gerontologie

- Allgemeine sozialwissenschaftliche Gerontologie
- Spezielle Gerontologie: Gesundheit und Alter
- Praxis und Forschung mit Älteren in besonderen Lebenslagen, ethische Reflexion

Modul 2 – Methoden der Gerontologie

- Sozialplanung, konzipieren und evaluieren
- Case Management und Sozialraummanagement
- Leadership von Netzwerken

Modul 3 – Innovative Versorgung, Teilhabe-, Gesundheitsförderung und Partizipation

- Innovative Versorgung, Gesundheitsförderung und Teilhabe im Alter
- Innovation und Beteiligung in der Hospiz- und Palliativversorgung
- Kreative Förderung der Gesundheit, Teilhabe und Partizipation
- Innovative und partizipative Projektentwicklung

Modul 4 – Forschungs- und Entwicklungsprojekt

- Projektbezogenes Begleitseminar
- Projektmanagement und -durchführung im Team

Dozentinnen / Dozenten

Die Weiterbildung wird von Professoren/innen der KSFH sowie weiteren (inter-)national renommierten und praxiserfahrenen Experten/innen und Wissenschaftler/innen durchgeführt.

Zugangsvoraussetzungen

- Bachelor oder vergleichbarer Abschluss in einem fachlich einschlägigen Studiengang
- auf Antrag können auch Interessentinnen und Interessenten mit Berufsausbildung aufgenommen werden, die ihre Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten auf andere Weise nachweisen (z. B. Veröffentlichungen)
- mindestens zweijährige Berufserfahrung
- davon 6 Monate in Beratungs-, Bildungs- oder Leitungsfunktion.

Abschluss

Nach dem Besuch der Wissenschaftlichen Weiterbildung und der Erbringung der erforderlichen Leistungen wird ein (Certificate of Advanced Studies) **CAS Gerontologe / Gerontologin** – Schwerpunkt Gesundheit, Case Management und Planung verliehen (Sonstige weiterb. Studien n. Art. 56 Abs. 6 BayHSchG).

Termine und Orte

Die Weiterbildung dauert von Oktober 2017 bis Februar 2019 und findet überwiegend am Campus Benediktbeuern statt. Einzelne Tagungseinheiten erfolgen am Campus in München sowie als Exkursion:

Winter 2017/18

19.10. – 21.10.2017
07.12. – 09.12.2017
18.01. – 20.01.2018
08.03. – 10.03.2018

Winter 2018/19

11.10. – 13.10.2018
08.11. – 10.11.2018
29.11. – 01.12.2018
07.02. – 09.02.2019

Sommer 2018

19.04. – 21.04.2018
03.05. – 05.05.2018
07.06. – 09.06.2018
05.07. – 07.07.2018
20.09. – 22.09.2018